

Neuigkeiten aus der Bio-Musterregion

Verkostung und Prämierung „Best of Freiburger Piwis 2021“

Das Staatliche Weinbauinstitut Freiburg, Ecovin, Piwi Deutschland e. V. und die Bio-Musterregion Freiburg veranstalteten am 30. Juli 2021 eine gemeinsame Weinverkostung im Rahmen der Prämierung „Best of Freiburger Piwis 2021“. Nachdem Minister Peter Hauk die Siegerweine prämiert hatte, boten die teilnehmenden Betriebe, darunter auch 12 Betriebe der Bio-Musterregion Freiburg, ihre Weine aus pilzwiderstandsfähigen Rebsorten zur Verkostung an. Für viele Menschen war die Veranstaltung eine gute Gelegenheit diese nachhaltigen Weine mit Zukunftspotential kennen und schätzen zu lernen. Auch Daniel Feuerstein vom Weingut Feuerstein hatte Grund zur Freude: das Weingut bekam für seinen 2018er Sekt aus Helios- und Johanniter-Trauben den Ehrenpreis für den besten Piwi aus dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald überreicht.



Auch wenn die Anbaufläche von pilzwiderstandsfähigen Rebsorten deutschlandweit bisweilen nur einen geringen Anteil ausmacht, so ist doch spürbar, dass das Interesse an Piwis steigt. Mehr als 170 Betriebe sind mittlerweile in dem erst im Frühjahr gegründeten Verein Piwi Deutschland e.V. vertreten.

Kurzfilme „Über den Tellerrand geschaut – eine kulinarische Reise durch die Region Freiburg“

Für unsere Kurzfilmreihe „Über den Tellerrand geschaut – eine kulinarische Reise durch die Region Freiburg“ schwang sich im September der Sternekoch Peter Hagen-Wiest aufs Fahrrad. An vier Drehtagen entdeckte er, begleitet vom Filmteam Creme Brulee, die Vielfalt unserer Region und erkundete sich bei verschiedenen Betrieben über die Herkunft und Produktion seiner Zutaten für ein regionales Bio-Gericht. Wir warten gespannt auf das Ergebnis!



Aktivitäten für mehr regionales Bio in der Außer-Haus-Verpflegung

I. Bio in der Gemeinschaftsverpflegung

Für die im Frühjahr für das Projekt „Bio in der Gemeinschaftsverpflegung in Bio-Musterregionen“ ausgewählten Betriebe war bereits einiges los. Um das Ziel der Zertifizierung nach [DGE-Qualitätsstandards](#) zu erreichen, erhielten sie von Expert:innen in einem Online-Coaching Informationen und Tipps zur Umsetzung. Auch die Inhalte aus den vorherigen Coachings zu „Nachhaltigkeit“ und „Kommunikation“ setzen die Betriebe bereits Schritt für Schritt in die Tat um.

Ein Beispiel aus dem Projekt

Das Uniklinikum Freiburg geht mit gutem Beispiel voran: mit der Einführung einer wöchentlichen Bio-Front-Cooking-Aktion im Casino wird bereits mehr regionales Bio auf den Speiseplan gebracht. Dabei nutzten sie direkt die Chance und integrierten mit dem Gericht „Scaloppine an mediterraner Soße und Rosmarinkartoffeln“ ein weiteres Projekt der Bio-Musterregion Freiburg: das Bio-Kalbfleisch der Scaloppine wird von der Bioland Metzgerei Herr aus Buchholz geliefert, welche ihre Kälber von regionalen Bio-Milchviehbetrieben bezieht.



Nachdem Auftaktveranstaltung und Coachings ausschließlich online stattfanden, kam der persönliche Austausch bislang zu kurz. Mit dem ersten regionalen Projektgruppentreffen konnte dies endlich geändert werden: am 7. September kamen alle teilnehmenden Einrichtungen und Betriebe im AOK Forum Freiburg zusammen um sich persönlich kennenzulernen und sich darüber auszutauschen, an welchen Punkten sie momentan stehen. Ihnen zur Seite stand als Berater Albert Wöhrle, der seine Erfahrungen im Aufbau eines Bio-Catering-Betriebs weitergab. Daraus ergaben sich bereits erste direkte gegenseitige Hilfestellungen, Tipps und Unterstützungen. Weitere Informationen zum Projekt gibt es [hier](#).

II. Betriebsbesichtigung Schambachhof



Als Folgeveranstaltung des Online Regio-Kantinengesprächs und der Regiobörse „Kantine trifft Regio“ organisierte die Bio-Musterregion Freiburg zusammen mit dem Themenkreis Außer-Haus-Verpflegung eine Betriebsbesichtigung auf dem Schambachhof in Bötzingen. Ziel der Veranstaltung war es die entstandenen Kontakte zu vertiefen und einen „Blick hinter die Kulissen“ zu ermöglichen. Bei der Hofführung zeigte Diethmar Höfflin wie auf seinem Betrieb Obst und Gemüse in Bioland-Qualität produziert werden. Er gab spannende Einblicke und Informationen zu Düngung, Bodengesundheit, Pflanzenschutz und Unkrautbekämpfung und zeigte welche vielfältigen Produkte ganzjährig in der Region auch für Großverbraucher angeboten werden können. Eine anschließende Verköstigung von hofeigenem Obst und Gemüse bot Raum für angeregten Austausch untereinander.

Wertbildung im Dialog

Was sind uns als Gesellschaft landwirtschaftliche Nachhaltigkeits-Leistungen wert? Diese Frage richtet das Projekt „Wertbildung im Dialog“ an die Bürgerinnen und Bürger des Stadtkreis Freiburg und der Landkreise Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald. Hintergrund der Projektfragestellung ist das Spannungsfeld zwischen günstigen Lebensmitteln und der verbreiteten Forderung nach nachhaltigeren Wirtschaftsweisen der Landwirtschaft. Nun können 600 Bürgerinnen und Bürger an der Umfrage teilnehmen. Sie möchten dabei sein? [Hier](#) finden Sie die Umfrage und weitere Informationen. Das Forschungs- und Bildungsprojekt wird durchgeführt von der Regionalwert AG Freiburg, in Kooperation mit dem Ernährungsrat Freiburg, der Bio-Musterregion Freiburg und den Agronauten e.V.

Neues Gesicht in der Bio-Musterregion Freiburg

Seit Oktober wird die Bio-Musterregion Freiburg von einer Werkstudentin unterstützt. Isabella Frank hat einige Zeit in Freiburg gelebt und studiert nun an der Universität Hohenheim Ernährungswissenschaften. „In meiner Zeit in Freiburg ist mir die Region ans Herzen gewachsen. Ich bin froh, dass ich hier die ökologische Landwirtschaft unterstützen darf und freue mich auf die Zusammenarbeit!“



Weitere Neuigkeiten aus und für die Region

Existenzgründung für Frauen - Durchstarten im Ländlichen Raum

Das Coaching „Existenzgründung für Frauen – Durchstarten im Ländlichen Raum“ richtet sich an alle Frauen, die neue Geschäftsfelder und Einnahmequellen für ihr bestehendes oder neu zu gründendes Unternehmen schaffen möchten. An 10 Kurstagen zwischen Februar und Juli 2022 erhalten 10-12 Teilnehmerinnen professionelle Unterstützung bei der Ausarbeitung und Planung ihrer Geschäftsidee.

Für weitere Informationen wird ein kostenfreier Online-Infoabend am 23.11.2021, 18.30 – 19.15 Uhr angeboten (Anmeldung zum Infoabend und allgemeine Informationen [hier](#)).

Bestes Bio-Betriebskonzept Baden-Württembergs

Am 3. August verlieh das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz erstmals den Förderpreis "Bestes Bio-Betriebskonzept Baden-Württembergs". Ziel des Wettbewerbs ist es besonders innovative und regional engagierte, landwirtschaftliche Bio-Betriebe zu honorieren und sichtbar zu machen. Unter den drei ausgezeichneten Betrieben befindet sich der Sonners Heinehof in Bollschweil.

Wir freuen uns solch einen engagierten Betrieb in der Bio-Musterregion zu haben und gratulieren herzlich!

Infos zum Wettbewerb und den ausgezeichneten Betrieben finden sich [hier](#).

BLHV-Podcast Landwirtschaft

In diesem Podcast sprechen Expertinnen und Experten über verschiedene Bereiche rund ums Thema Landwirtschaft und geben praktische Informationen und Tipps zu Betriebsführung, Familie und Selbstverwirklichung. Die Themen sind vielfältig: von Hofübergabeberatung, über regenerative Landwirtschaft und mobile Schlachtung, bis hin zu persönlichen Themen wie Burnout in der Landwirtschaft und der sagenumwobenen Problem-Beziehung Schwiegermutter-Schwiegertochter ist für jede und jeden etwas dabei. Zu finden ist der [BLHV-Podcast](#) auf [Spotify](#), [YouTube](#) oder Google Podcasts. Nach der erfolgreichen ersten Staffel ist eine zweite Staffel bereits geplant. Viel Vergnügen beim Reinhören!



Der Landeswettbewerb „Baden-Württemberg blüht“ 2021 startet

Das Land Baden-Württemberg möchte mit dem mit insgesamt 26.500€ dotierten Wettbewerb Akteursgruppen und ihre zukunftsweisenden Projekte und Maßnahmen zur Stärkung der biologischen Vielfalt auszeichnen. Teilnehmen können alle, die sich für eine buntblühende, vielfältige und strukturreiche Kommune und Landschaft einsetzen. Einsendeschluss ist der 31. Dezember 2021. Weitere Infos: [bw-blüht](#)

Veranstaltungshinweise:

- **BioAgrar – Messe für ökologische Landwirtschaft (digitaler Kongress)**
 - Die BioAgrar findet am **20. + 21. Oktober 2021** als **digitaler Livestream** statt und setzt ein Zeichen für die Stärkung der ökologischen Landwirtschaft.
Der virtuelle Kongress informiert mit rund 35 Fachvorträgen bestehende und zukünftige Öko-Betriebe über die Grundlagen der Umstellung, Planungs- und Kontrolltools, Vermarktung, Aus- und Weiterbildung.
 - Auch die **Bio-Musterregionen** sind vertreten. **Am Kongresstag 1 von 14:50 – 15:20 Uhr** wird Antonia Bosse als Koordinatorin der Bio-Musterregionen (BMR) die Fördermaßnahme des Landes vorstellen und einen Überblick über die 14 BMR in Baden-Württemberg geben. Im Anschluss wird Regionalmanagerin Andrea Gierden einen Einblick in die Arbeit der BMR Freiburg und die Umsetzung vor Ort ermöglichen.
 - Tickets und Informationen finden Sie [hier](#).

- **Innovationen und Ideen zur Vermarktung regionaler Hülsenfrüchte – am Beispiel von Kichererbsen**
 - Am **25. Oktober** veranstaltet das Landwirtschaftliche Technologiezentrum Augustenberg gemeinsam mit der Bio-Musterregion Freiburg von **16:30 – 18:30 Uhr** ein **Online-Seminar** rund um die Vermarktung regional angebaute Hülsenfrüchte. Als Beispiel dienen Kichererbsen, welche in Europa bis dato vor allem im Mittelmeerraum angebaut werden, in Anbetracht des Klimawandels aber auch in Deutschland an Bedeutung gewinnen könnten. In einer anschließenden Diskussionsrunde wird den Teilnehmenden ermöglicht, sich auszutauschen und zu vernetzen.
 - Die Teilnahme ist **kostenlos** unter vorheriger [Anmeldung](#) bis zum **21.10.2021** möglich.

- **Öko-Aktionswochen BW 2021**

- Noch **bis zum 31. Oktober 2021** bieten Bio-Erzeugerbetriebe, Akteur:innen aus Verarbeitung, Handel und Gastronomie sowie viele weitere Partner:innen des Ökolandbaus im Rahmen der Öko-Aktionswochen eine **Vielzahl an Veranstaltungen und Aktionen**, um **Bio für Jung und Alt mit allen Sinnen erlebbar** zu machen. Weitere Informationen, sowie eine Übersicht über alle Veranstaltungen finden Sie [hier](#).

- **Online-Seminarreihe „So geht bio“**

- Diese Online-Seminarreihe des Kompetenzzentrums Ökologischer Landbau richtet sich vorwiegend an **umstellungsinteressierte Betriebe**. In **mehreren Abendseminaren** werden Informationen für den Einstieg in die ökologische Bewirtschaftung gegeben.
- Die nächsten Termine sind:
 - **03. November 2021 mit dem Schwerpunktthema Ökonomie und Märkte**
 - **25. November 2021 mit dem Schwerpunktthema ökologischer Gemüsebau**
- Anmeldung und Informationen finden sich auf der [Homepage des KÖLBW](#)

- **Wertbildung im Dialog: Interaktiver Workshop**

- Die Regionalwert AG Freiburg, die Agronauten e.V. und der Ernährungsrat Freiburg und Region laden zu einem **interaktiven Online-Workshop am 11.11.21** ein. Das Thema: was ist Bürger:innen in der Region eine nachhaltige Landwirtschaft wert? Dabei spielt auch die Verteilung von europäischen Agrarsubventionen eine Rolle.
- Anmeldungen richten Sie bitte an: wertbildung@regionalwert-ag.de



Mit sonnigen Herbst-Grüßen aus der Bio-Musterregion Freiburg

Andrea Gierden & Isabella Frank

Wenden Sie sich bei Fragen oder Anregungen zur Bio-Musterregion oder zum Abonnieren oder Abbestellen des Infobriefs gerne an:

Andrea Gierden

Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Freiburg

Sitz: Landwirtschaftliches Bildungszentrum Hochburg

Mobil: 0174 1733579

E-Mail: a.gierden@landkreis-emmendingen.de

Web: www.biomusterregionen-bw.de/freiburg